

	<p>Objekt: Bildnuß Antonij Franckenpoint auß Gellern/ wel=/ cher seiner ungewöhnlichen hie unden verzeichneter groese und laenge/ halben ist gegenwertiger gestalt angezeyget.</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Flugblattsammlung 16.-19. Jahrhundert, Gesellschaftliche Ereignisse und Wissenswertes aus der Zeitgeschichte, Naturkundliche Flugblätter</p> <p>Inventarnummer: MOIIF00393</p>
--	---

Beschreibung

Flugblatt von 1583 zu einem riesenwüchsigen Mann

2 Spalten; 34 Knittelverse

Der Holzschnitt zeigt das Halbporträt eines Mannes, gekleidet in der Mode des ausgehenden 16. Jahrhunderts. Anton Franckenpoint (1544/1561-1596) war bekannt für seinen Riesenwuchs, den er in den 70er und 80er-Jahren des 16. Jahrhunderts zur Schau stellte. Laut Text betrug seine Größe das 16-fache der Linie am unteren Rand des Drucks. Sein Skelett befindet sich im Museum Anatomicum in Marburg und hat eine Länge von 244 cm. Als mögliche Holzschneider kommen Christoph Murer oder Hans Christoffel Stimmer in Frage. Der Text wird Johann Fischart zugeschrieben. Gedruckt wurde das Blatt von Bernhard Jobin in Straßburg.

Grunddaten

Material/Technik:

Holzschnitt, Typendruck

Maße:

Blattmaß: 283 x 154 mm; Bildgröße: 137 x 92 mm

Ereignisse

Verfasst	wann	
	wer	Johann Fischart (1546-1591)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	
	wer	Christoph Murer (1558-1614)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	
	wer	Christoph Stimmer (1549-1578)
	wo	
Gedruckt	wann	1583
	wer	Bernhard Jobin (1545-1593)
	wo	Straßburg
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Langer Anton (-1596)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Straßburg

Schlagworte

- Druckgrafik
- Einblattdruck
- Flugblatt
- Halskrause (Mode)
- Porträt
- Riese
- Riesenwuchs

Literatur

- Schilling, Michael (2015): Bildgebende Verfahren auf Nachrichtenblättern der Frühen Neuzeit, in: Messerli, Alfred; Schilling, Michael (Hg.): Die Intermedialität des Flugblatts in der Frühen Neuzeit. Stuttgart, S. 65

- Schilling, Michael u.a. (2018): Deutsche illustrierte Flugblätter des 16. und 17. Jahrhunderts. Band IX: Die Sammlung des Kunstmuseums Moritzburg in Halle a. S.. Berlin/Boston, Katalog Nr. IX, 200
- Tanner, Paul (Hrsg.) (2014): Hollstein's German engravings, etchings and woodcuts 1450 - 1700, (Tobias Stimmer) Bd. 82. Ouderkerk aan den Ijssel, S. 131f.